


16./XI. 1914.



## Gebet im großen Kriege.

Von Gustav Schüler.

Du Geist der großen Stärke,  
Du wirkst, wo Wahrheit ist.  
So sei mit unserm Werke,  
Drin du der Herzschlag bist.

Die lauen Unterlasser  
Und die dir feind gesinnt,  
Burden, wie Märgenwasser  
Von Bergen niederrinnt.

O göttlich Sturmeswunder —  
Groß Mengsten schrie durchs Land,  
Da riß viel seid'ner Plunder  
In zugekrampfter Hand.

Die Schwerter fingen zu beten  
Und fingen zu hauen an,  
Und mit den würgenden Nöten  
Lauft sich mancher zum Mann.

Die Not hat uns geschaffen,  
Die alle Sehnen strafft.  
Notwehr sind unsre Waffen —  
Kämpf mit, du Geist der Kraft!

